

# RELIGIONSPÄDAGOGISCHE FORTBILDUNGEN

der evangelischen und katholischen Schuldekan\*innen im Landkreis Ludwigsburg

2. Schulhalbjahr 2023/24

## Online-Medien für den Religionsunterricht

**Donnerstag**  
**08. Februar 2024**  
14.30 - 17.00 Uhr

alle  
Schular-  
ten

**Online-Veranstaltung**  
des Ökumenischen Me-  
dienladens Stuttgart

**Anmeldung**  
bis 01.02.2024  
online unter  
[www.ev-schuldekan-lb.de](http://www.ev-schuldekan-lb.de)



### Das Download-Angebot des Ökumenischen Medienladens

Einfach auf Knopfdruck einen Film online nutzen ...  
- die einfache Form der Mediennutzung erfreut sich  
immer größerer Beliebtheit.  
Der Ökumenische Medienladen bietet hier ein  
umfangreiches und stetig wachsendes Angebot an.  
Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen Recherche-  
möglichkeiten und praktische Übungen zum Down-  
load, Streaming und digitaler Filmweitergabe.  
Die Angebote und Programme des Ökumenischen  
Medienladens werden vorgestellt.



©ML-Pfarrbriefservice\_pixabay

Maximale Teilnehmerzahl: 18 Personen.  
Digitale Fortbildung – Die Zugangsdaten erhalten Sie rechtzeitig vorab.

**Referent: Dr. Peter Pförsich, Leiter des ÖML Stuttgart**  
**Leitung: Dr. Andreas Löw, Schuldekan; Reiner Freudenberger, Studienleiter**

## Ökumenischer Grundschultag mit Martina Steinkühler

**Donnerstag**  
**21. März 2024**  
9.00 Uhr - 16.00 Uhr

GS

Kath. Gemeindehaus  
Sachsenheim  
Hirtenwiesen 158  
74343 Sachsenheim

**Anmeldung**  
bis 11.03.2024  
online unter  
[www.ev-schuldekan-vaihingen.de](http://www.ev-schuldekan-vaihingen.de)

Tagungsbeitrag 10 Euro



### Bibelgeschichten sind Lebensgeschichten - so schwierig und so wunderbar wie das Leben!



Wie schön die Tiere paarweise in die Arche ziehen. Und wie glücklich das verlorene Schaf, wenn der Hirte es auf den Schultern nach Hause trägt. Was aber, wenn Gott zürnt und straft und Krieg führt? Wenn Menschen sterben. Und ihre Tiere?  
Und wie umgehen mit Wundern, von denen jedes Kind weiß: So etwas geschieht nicht!? Lehrkräfte haben oft den Eindruck, sie müssten die Bibel und Gott gut dastehen lassen. Sie überspringen, erklären, lassen aus, was schwierig scheint. Die Erfahrung zeigt: Damit kommen sie nicht weit.  
Müssten sie denn dann nicht auch das Kreuz verbergen?

Tatsächlich sind die schwierigsten Geschichten die ehrlichsten. Und damit die wichtigsten. Am Grundschultag geht es diesmal um die Frage: Was tun mit jenen Bibelgeschichten, die uns nicht passen? Welches Potenzial steckt darin und wie können wir es nutzen, um Kindern den Sinn christlichen Glaubens zu zeigen?

**Referentin: Dr. Martina Steinkühler, Studienleiterin im Arbeitsbereich Religionspädagogik und Medien der evangelisch-lutherischen Kirche in Braunschweig**  
**Leitung: Gabriele Karle, Schuldekanin; Diana Hughes, Schuldekanin; Karen Kittel, Studienleiterin**

## Religionspädagogischer Fachtag mit Axel Wiemer

**Dienstag**  
**05. März 2024**  
9.00 - 16.30 Uhr

alle  
Schular-  
ten

Ev. Markusgemeindezentrum  
Nansenstr. 19  
71522 Backnang

**Anmeldung**  
bis 20.02.2024  
online unter  
[www.schuldekan-bkmb.de](http://www.schuldekan-bkmb.de)



### Bibel macht AHA! Einen verstehenden Umgang mit der Bibel entwickeln

Der Umgang mit den Texten der Bibel ist im (evangelischen) Religionsunterricht unverzichtbar. Die Reformation hat diese Basis noch einmal besonders betont. Christlicher Glaube ist ohne Bezug auf die Bibel und ihr Zeugnis von Gott und Jesus nicht denkbar. Zugleich stellen sich beim Umgang mit der Bibel zahlreiche Herausforderungen: Da gibt es Kinder, die nichts über die Bibel wissen, Jugendliche, die eine Arbeit mit ihr ablehnen, und Lehrkräfte, die sich mit manchem Text oder Motiv selbst schwertun.

Der Religionspädagogische Tag will sich dem stellen und zu einem frischen Blick auf die bibeldidaktische Aufgabe einladen. Wie kommen beide zu ihrem Recht, die Bibel und die Schüler\*innen? Das Ziel ist, dass diese einen eigenen Zugang und einen Umgang mit den Texten finden, in dem sie sich kritisch und konstruktiv ein begründetes eigenes Verständnis erschließen können.

**Referent: Axel Wiemer, Professor für Evangelische Theologie/Religionspädagogik an der Pädagogischen Hochschule Freiburg**  
**Leitung: Silvia Trautwein, Schuldekanin; Heike Schulz, Studienleiterin**



## Vom Brausen und den Flammen

**Dienstag**  
**23. April 2024**  
14.30 - 17.00 Uhr

alle  
Schular-  
ten

Kath. Schuldekanatamt  
Parkstraße 34  
71642 Ludwigsburg

**Anmeldung**  
bis 27.02.2024  
online unter  
LFB-Online  
Nummer: ME8K6



### Einführung in die Kunstform Landart am Beispiel „Pfungstereignis“



Nach einer kurzen theoretischen Einführung in das Thema Landart als Form des künstlerischen Gestaltens wollen wir an diesem Nachmittag vor allem praktisch arbeiten. Wir erschließen uns das Thema Landart im Religionsunterricht am Unterrichtsbeispiel Pfingsten im schönen Klosterpark Ludwigsburg-Hoheneck. Im Anschluss daran erarbeiten wir eigene Umsetzungsbeispiele zu verschiedenen Unterrichtsthemen.

**Leitung: Carolin Schill und Birgit Kittl-Sierts, Fachberaterinnen für Unterrichtsentwicklung am ZSL, Regionalstelle Stuttgart**  
**Organisation: Diana Hughes, Schuldekanin**

## Hoffnungsgeschichten des Kirchenjahres gestalten und begreifen

**Dienstag**  
**07. Mai 2024**  
14.30 - 17.00 Uhr

GS

Gemeindehaus am  
Wolfsberg  
Salzackerstraße 48  
71665 Vaihingen/ Enz

**Anmeldung**  
bis 29.04.2024  
online unter  
[www.ev-schuldekan-vaihingen.de](http://www.ev-schuldekan-vaihingen.de)



Wie können wir im Religionsunterricht in einer zunehmend säkularisierten Gesellschaft den Gehalt der christlichen Feste (be-)greifbar machen? Wie gelingt es, Sinn und Tiefe unseres Glaubens für Kinder heute spürbar werden zu lassen?

„Stufen des Lebens“ hat zu den Festen Weihnachten, Ostern, Pfingsten und Erntedank Bodenbilder entwickelt, die in der Grundschule eingesetzt werden können. Sie laden die Kinder und uns als Lehr- und Fachkräfte dazu ein, das eigene Leben mit den biblischen Erzählungen in Verbindung zu bringen, erzählen kurz und knapp eine biblische Geschichte und ermutigen zum Weitergehen mit einem Zuspruch Gottes. Gemeinsam werden wir an diesem Nachmittag in die Methode der Bodenbilder eintauchen. Dabei überlegen wir miteinander, wie diese Bilder in Schule und Kita eingesetzt werden können.



**Referentin: Damaris Friedrich, Leiterin „Stufen des Lebens“**  
**Leitung: Gabriele Karle, Schuldekanin; Karen Kittel, Studienleiterin**

## Religionspädagogisches Wochenende

Freitag/ Samstag  
07./08. Juni 2024

Freitag 14.00 Uhr bis Samstag  
13.00 Uhr

Gästehaus des Klosters  
St. Josef  
Parkstraße 30  
71642 Ludwigsburg-  
Hoheneck

### Anmeldung

bis 17.05.2024  
mit Angabe der Schule an  
sdaghrs.lb@drs.de



alle  
Schular-  
ten

**Nur was wir zutiefst sind, wirkt. (W. Jäger)**  
**Das Mysterium findet im Hauptbahnhof statt. (J. Beuys)**

Wolltest du immer schon Mystiker\*in sein?  
Und das mitten im Alltagstrubel, ohne die Abgeschie-  
denheit und den Schutz von Klostermauern?  
In dieser Fortbildung für Lehrerinnen und Lehrer wer-  
den verschiedene meditative Übungen daraufhin ab-  
geklopft, inwieweit sie für uns mit Schule und Familie  
vollgestopften Menschen praktikabel und bereichernd  
sind.



Die 100 000 Gedanken, die du jeden Tag denkst und von denen du 99% schon am Vortag  
gedacht hast, kommen zur Ruhe und du machst die ersten Schritte auf dem Weg durch  
den Egotunnel.

Kurselemente: praktische meditative Übungen, Gebetsgebärden, Impulse zum mystischen  
Weg, Austausch.

**Referent: Arnd Wehner, Schuldekan, Religionslehrer, Schulseelsorger, Meditations-  
und Kontemplationslehrer, Mentaltrainer und Gestaltpädagoge**  
**Leitung: Diana Hughes, Schuldekanin**

Für ev. Lehrkräfte fällt ein Tagungsbeitrag an.

## Kompetent gegen rechte Sprüche!

Montag, 10. Juni &  
Montag, 17. Juni 2024  
14.30 - 18.00 Uhr

### Online- Veranstaltung

### Anmeldung

bis 31.05.2024  
mit Angabe der Schule an  
sdaghrs.lb@drs.de



alle  
Schular-  
ten

**Handlungs- und Argumentationstraining gegen rechte Aussagen**



Was tun gegen abwertende Parolen im Alltag?  
Das Handlungs- und Argumentationstraining informiert  
über und sensibilisiert für menschenverachtende Einstel-  
lungen, Diskriminierung und ungleiche Chancen in der Ge-  
sellschaft. Das Training vermittelt Strategien für zivilcoura-  
giertes Verhalten in der Konfrontation mit rechten Parolen  
und Vorurteilen und bietet Raum, um diese einzuüben.  
In spielerischen Modellsituationen wird die eigene Reak-  
tions- und Argumentationsfähigkeit ausgebaut.

Menschenverachtende Argumente, politische (Pseudo-)  
Erklärungen und populistische Sprüche werden auf ihre emotionale Basis, ihre Wirkung  
und ihre inhaltliche Bezugnahme überprüft. Eigene Überzeugungen und Stärken werden  
für die Argumentation nutzbar gemacht.

Rollenspiele, interaktive Workshop-Elemente und Vortrageeinheiten wechseln sich in die-  
ser zweiteiligen, digitalen Fortbildung ab. Bausteine:

- Diskriminierung & Vorurteile - Was hat das mit mir zu tun?
- Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit - Eine Gefahr für das demokratische Miteinander.
- Was tun? Handlungs- und Argumentationstraining

**Referent\*innen der Landeszentrale für politische Bildung**  
**Leitung: Diana Hughes, Schuldekanin**

## Hoffnungsgeschichten in der Bibel

Donnerstag  
13. Juni 2024  
14.30 - 17.00 Uhr

Kirchen Keller der  
Friedenskirche  
Stuttgarter Str. 42  
71638 Ludwigsburg

### Anmeldung

bis 06.06.2024  
online unter:  
www.ev-schuldekan-lb.de



Sek I

**„Wer bin ich?“ - „Was wird aus mir und der Welt?“**

Solche Fragen stellen sich (nicht nur) heutige Jugendliche.

Die Bibel eröffnet dazu Horizonte, die die eigene  
Identität stärken und Hoffnung für die ganze Schöp-  
fung weckt. Im Neuen Testament kommt dabei  
Christus zentrale Bedeutung zu.

Wie kann diese individuelle und kollektive Hoffnung,  
die selbst den Tod entmachtet, uns heute erreichen?  
Dazu analysieren wir Bilder von Schüler\*innen und  
suchen nach theologischen Klärungen in Bibeltexten.  
Wir erproben, inwiefern ausgewählte künstlerische  
Darstellungen das Verständnis biblischer Ver-  
se erhellen.

Dabei bleibt auch Raum für eigene Fragen und Erfahrungen.

Praktische Unterrichtsideen regen darüber hinaus dazu an, die Hoffnung in Christus mit  
Schülerinnen und Schülern der Sek I ins Gespräch zu bringen.

**Referentin: Dr. Annegret Südland, Studienleiterin RPI Baden**  
**Leitung: Dr. Andreas Löw, Schuldekan; Reiner Freudenberger, Studienleiter**



© Gerd Altmann, Pixabay

## Wenn doch alle Prophet\*innen wären ...

Donnerstag  
20. Juni 2024  
14.30 - 17.00 Uhr

### Online-Veranstaltung

### Anmeldung

bis 13.06.2024  
online unter  
www.schuldekan-bkmb.de



Sek I



Die Prophetie in der Bibel ist ein schillerndes Phänomen und  
nicht leicht zu fassen. Nicht nur die großen Propheten und ihre  
Bücher (Jesaja, Jeremia, Ezechiel, Amos, Jona u.a.) fallen  
darunter, sondern auch Elija und Elischa aus den Königebü-  
chern, Mirjam und Mose. Im Pentateuch werden als Prophet\*in  
bezeichnet: Debora aus dem Richterbuch, Maria und Elisabet,  
Simeon und Hanna, Johannes und Jesus aus dem Neuen Tes-  
tament.

Und Apg 2 deutet die Ausgießung des Geistes so, dass nun alle, Jung und Alt, Männer und  
Frauen Prophet\*innen werden.

Was bedeutet das breite Zeugnis der Bibel? Spannenderweise erhalten wir durch den Ver-  
gleich des jüdischen und christlichen Kanons und die Stellung der Prophetie darin Antwor-  
ten, die ins Heute tragen: Propheten und Prophetinnen treten in krisenhaften Stellen der  
Geschichte Israels auf - und auch in Krisen heute ist prophetischer Geist dringend gefragt!

Bitte halten Sie zum Seminar eine Bibel bereit.

**Referentin: Bettina Eitrop, Wissenschaftliche Referentin beim Kath. Bibelwerk e.V.**  
**Leitung: Silvia Trautwein, Schuldekanin; Heike Schulz, Studienleiterin**

## Das sind wir

■ **Schuldekanin Diana Hughes,**  
**Fortbildungsbeauftragte Angelika Blache**  
Kath. Schuldekanatamt Ludwigsburg und Mühlacker  
Parkstr. 34, 71642 Ludwigsburg  
Telefon: 07141-2520750  
Mail: sdaghrs.lb@drs.de  
Web: www.schuldekanataemter.drs.de

■ **Schuldekanin Gabriele Karle,**  
**Studienleiterin Karen Kittel**  
Büro der Schuldekanin  
Kirchplatz 5, 71665 Vaihingen/Enz  
Telefon: 07042-9668450  
Mail: schuldek.vaihingen@elkw.de  
Web: www.ev-schuldekan-vaihingen.de

■ **Schuldekan Dr. Andreas Löw,**  
**Studienleiter Reiner Freudenberger**  
Büro des Schuldekans  
Karlsplatz 9, 71638 Ludwigsburg  
Telefon: 07141-92 65 17  
Mail: schuldek.ludwigsburg@elkw.de  
Web: www.ev-schuldekan-lb.de

■ **Schuldekanin Silvia Trautwein,**  
**Studienleiterin Heike Schulz**  
Büro der Schuldekanin  
Am Schillerplatz 11, 71522 Backnang  
Telefon: 07191-615 61  
Mail: schuldek.backnang@elkw.de  
Web: www.schuldekan-bkmb.de

**Aktuelle Informationen** zu Fortbildungen sowie die Öffnungszeiten unserer Bibliotheken/Mediatheken  
finden Sie auf unseren Homepages.

**Anmeldungen** bitte online über die angegebenen Homepages. Beachten Sie bitte die entsprechenden  
Anmeldeschlattermine. Die Teilnahme nach der Anmeldung ist verbindlich. Bitte melden Sie sich in  
dringenden Verhinderungsfällen ab.